

Was ist der Unterschied zwischen weil und denn?

Gleicher Grund, anderer Bau

Weil und denn nennen beide einen Grund. Trotzdem bauen sie den Satz verschieden. Denn ist nebenordnend: Danach folgt ein ganz normaler Hauptsatz, das gebeugte Verb steht an zweiter Stelle. Weil ist unterordnend: Es leitet einen Nebensatz ein, und das gebeugte Verb wandert ans Ende.

Wo steht das Verb?

Ich bleibe hier, denn ich bin müde.

Ich bleibe hier, weil ich müde bin.

So prüfst du

- 1 Such das gebeugte Verb nach weil oder denn.
- 2 Steht es am Ende, ist es ein Nebensatz: weil.
- 3 Steht es an zweiter Stelle, ist es ein Hauptsatz: denn.

Zwischen den beiden Teilen steht immer ein Komma.

Nebenordnend oder unterordnend

- Nebenordnend, danach ein Hauptsatz: und, oder, aber, denn, sondern.
- Unterordnend, danach ein Nebensatz mit dem Verb am Ende: weil, dass, obwohl, wenn, als.
- Auch eine Präposition kann einen Grund nennen, dann ganz ohne Verb: wegen des Regens.

Typische Falle

- „Beides bedeutet dasselbe, also ist es egal“ – die Bedeutung ist gleich, der Satzbau nicht. „..., weil ich bin müde“ ist falsch, richtig ist „..., weil ich müde bin“.
- Im Gespräch hört man oft „weil ich hab keine Zeit“. Das ist Umgangssprache – im Aufsatz gehört das Verb nach weil ans Ende.
- Ein Satz mit weil darf vorn stehen: „Weil ich müde bin, bleibe ich hier.“ Mit denn geht das nicht, der Grund kommt immer danach.

TIPP

Schreib denselben Grund zweimal: einmal mit weil, einmal mit denn. Markier dann das gebeugte Verb – so siehst du, wie es wandert.

Was ist der Unterschied zwischen weil und denn?

Name: _____ Datum: _____

1 Weil oder denn? Schau, wo das gebeugte Verb steht, und setz ein.

Ich nehme einen Schirm mit, es regnet gleich.

Tim ist froh, er das Spiel gewonnen hat.

Lea lacht, der Film ist lustig.

Wir bleiben drinnen, es draußen kalt ist.

ich Hunger habe, esse ich einen Apfel.

Mia übt jeden Tag, sie will gewinnen.

2 Derselbe Grund, einmal mit weil, einmal mit denn. Setz die beiden Wörter in der richtigen Reihenfolge ein.

weil ich krank bin → denn ich

weil sie Ferien hat → denn sie

weil der Bus gleich kommt → denn der Bus

denn er hat Hunger → weil er

denn es ist spät → weil es

Was ist der Unterschied zwischen weil und denn?

3 Nach welchen Wörtern folgt ein Nebensatz mit dem Verb am Ende? Kreise sie ein.

weil**denn****dass****aber****obwohl****und**

4 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Weil und denn bedeuten fast dasselbe, deshalb ist auch der Satzbau gleich.	☐	☐
Nach weil steht das gebeugte Verb am Ende.	☐	☐
„..., denn ich habe keine Zeit“ ist richtig.	☐	☐
„..., weil ich habe keine Zeit“ ist im Aufsatz richtig.	☐	☐
„Denn es regnet, bleibe ich drinnen“ ist ein richtiger Satz.	☐	☐
Denn ist eine nebenordnende Konjunktion.	☐	☐

5 Schreib hinter das Wort: nebenordnend, unterordnend (beides Konjunktionen) oder Präposition.

denn → **weil** → **wegen** → **obwohl** → **aber** → **trotz** →

Was ist der Unterschied zwischen weil und denn?

6 Kreuze die richtige Antwort an.

Tim schreibt im Aufsatz: „Ich kam zu spät, weil der Bus hatte Verspätung.“ Was stimmt?

- ☐ Richtig, so sagt man es doch.
- ☐ Falsch: Nach weil steht das Verb am Ende – weil der Bus Verspätung hatte.
- ☐ Falsch: Vor weil darf kein Komma stehen.
- ☐ Falsch: Es muss „weil hatte der Bus Verspätung“ heißen.

Warum geht „Weil ich müde bin, gehe ich schlafen“, aber nicht „Denn ich müde bin, gehe ich schlafen“?

- ☐ Weil denn nur am Satzende stehen darf.
- ☐ Weil denn älter ist als weil.
- ☐ Ein Weil-Satz ist ein Nebensatz und darf vorn stehen, mit denn kommt der Grund immer danach.
- ☐ Beide Sätze sind richtig.

Lea sagt: „Weil und denn bedeuten dasselbe, also ist es egal, welches ich nehme.“ Was stimmt?

- ☐ Die Bedeutung ist gleich, aber der Satzbau nicht: Nach weil wandert das Verb ans Ende.
- ☐ Sie hat recht, es gibt gar keinen Unterschied.
- ☐ Weil und denn bedeuten das Gegenteil.
- ☐ Denn darf man heute nicht mehr benutzen.

Welcher Satz ist richtig?

- ☐ Ich bleibe hier, denn ich müde bin.
- ☐ Ich bleibe hier, weil ich bin müde.
- ☐ Ich bleibe hier denn ich bin müde.
- ☐ Ich bleibe hier, denn ich bin müde.

Was ist der Unterschied zwischen weil und denn?

ZUM KONTROLLIEREN

Prüf bei jedem Fehler, wo das gebeugte Verb steht: am Ende – dann weil, an zweiter Stelle – dann denn.

- 1** Weil oder denn? Schau, wo das gebeugte Verb steht, und setz ein.

Ich nehme einen Schirm mit, **denn** es regnet gleich.

Tim ist froh, **weil** er das Spiel gewonnen hat.

Lea lacht, **denn** der Film ist lustig.

Wir bleiben drinnen, **weil** es draußen kalt ist.

Weil ich Hunger habe, esse ich einen Apfel.

Mia übt jeden Tag, **denn** sie will gewinnen.

- 2** Derselbe Grund, einmal mit weil, einmal mit denn. Setz die beiden Wörter in der richtigen Reihenfolge ein.

weil ich krank bin → denn ich **bin** **krank**

weil sie Ferien hat → denn sie **hat** **Ferien**

weil der Bus gleich kommt → denn der Bus **kommt** **gleich**

denn er hat Hunger → weil er **Hunger** **hat**

denn es ist spät → weil es **spät** **ist**

Was ist der Unterschied zwischen weil und denn?

3 Nach welchen Wörtern folgt ein Nebensatz mit dem Verb am Ende? Kreise sie ein.

weil	denn	dass	aber	obwohl	und
-------------	-------------	-------------	-------------	---------------	------------

4 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Weil und denn bedeuten fast dasselbe, deshalb ist auch der Satzbau gleich.	☐	☒
Nach weil steht das gebeugte Verb am Ende.	☒	☐
„..., denn ich habe keine Zeit“ ist richtig.	☒	☐
„..., weil ich habe keine Zeit“ ist im Aufsatz richtig.	☐	☒
„Denn es regnet, bleibe ich drinnen“ ist ein richtiger Satz.	☐	☒
Denn ist eine nebenordnende Konjunktion.	☒	☐

5 Schreib hinter das Wort: nebenordnend, unterordnend (beides Konjunktionen) oder Präposition.

denn →	nebenordnend	weil →	unterordnend
wegen →	Präposition	obwohl →	unterordnend
aber →	nebenordnend	trotz →	Präposition

Was ist der Unterschied zwischen weil und denn?

6 Kreuze die richtige Antwort an.

Tim schreibt im Aufsatz: „Ich kam zu spät, weil der Bus hatte Verspätung.“ Was stimmt?

☒ **Falsch: Nach weil steht das Verb am Ende – weil der Bus Verspätung hatte.**

Weil leitet einen Nebensatz ein, und dort steht das gebeugte Verb am Ende.

Warum geht „Weil ich müde bin, gehe ich schlafen“, aber nicht „Denn ich müde bin, gehe ich schlafen“?

☒ **Ein Weil-Satz ist ein Nebensatz und darf vorn stehen, mit denn kommt der Grund immer danach.**

Denn verbindet zwei Hauptsätze in fester Reihenfolge, der Weil-Satz ist beweglich.

Lea sagt: „Weil und denn bedeuten dasselbe, also ist es egal, welches ich nehme.“ Was stimmt?

☒ **Die Bedeutung ist gleich, aber der Satzbau nicht: Nach weil wandert das Verb ans Ende.**

Beide nennen einen Grund, aber nur weil schiebt das gebeugte Verb ans Ende.

Welcher Satz ist richtig?

☒ **Ich bleibe hier, denn ich bin müde.**

Nach denn steht das Verb an zweiter Stelle, und davor steht ein Komma.